

Biel, 20. Februar 2024

## **Mitteilungen von seeland.biel/bienne**

### **Ressortverteilung im Vorstand beschlossen**

Der Vorstand hat in der neuen Zusammensetzung die Ressorts bestimmt. Oliver Matti (Orpund) übernimmt den Vorsitz der Konferenz Agglomeration Biel sowie die Vertretung von seeland.biel/bienne im Vorstand der Regionalen Verkehrskonferenz Biel-Seeland-Berner Jura (RVK 1). Die übrigen Ressorts bleiben unverändert.

#### Ressortverteilung 2024:

» Madeleine Deckert (Evilard):	Präsidium
» Adrian Hutzli (Täuffelen):	Vizepräsidium
» Erich Fehr (Biel):	Parlamentarische Begleitgruppe
» Hans Schori (Seedorf):	Konferenz Abbau, Deponie, Transporte
» Sandra Huber-Müller (Lengnau):	Konferenz Bildung
» Raynald Richard (Müntschemier):	Konferenz Raumentwicklung und Landschaft
» Sandra Hess (Nidau):	Konferenz Soziales und Gesundheit
» Pierre-André Pittet (Schüpfen):	Konferenz Ver- und Entsorgung
» Stefan Nobs (Lyss):	Konferenz Wirtschaft und Tourismus
» Oliver Matti (Orpund):	Konferenz Agglomeration Biel
» Petra Frommert (Ins):	Konferenz Ins/Erlach
» Brigitte Wanzenried (Ligerz):	Konferenz Linkes Bielerseeufer
» Manuela Perny (Walperswil):	Konferenz Lyss/Aarberg
» Ivan Marti (Meinisberg):	Konferenz Unteres Seeland

### **Neue Mitglieder in Leitungsgremien gewählt**

Der Vorstand hat zudem folgende neue Mitglieder in Leitungsgremien gewählt:

- » Leitungsgremium ADT: Daniel Schlunegger (Büren an der Aare)
- » Leitungsgremium Agglomeration Biel: Franz Kölliker (Brügg)
- » Leitungsgremium Konferenz Raumentwicklung und Landschaft: Barbara Stotzer-Wyss (Büren an der Aare) und Martin Freund (Ins)

### **Neues NRP-Projekt für nachhaltigen Tourismus verabschiedet**

Der Vorstand hat einen neuen NRP-Projektantrag aus der Region gutgeheissen und beantragt bei Bund und Kanton eine finanzielle Unterstützung für die Umsetzung. Mit dem Projekt «Biel Seeland: Auf dem Weg zur nachhaltigen Tourismusregion» will der Verein Tourismus Biel Seeland (TBS) in Zusammenarbeit mit der Solarplattform Seeland (SPS) den nachhaltigen Tourismus in der Region fördern und sichtbar machen. Die nachhaltige Entwicklung soll unter anderem anhand von Swisstainable-Zertifizierungen und nachhaltigen Produktverbesserungen sowie der Schaffung neuer nachhaltiger Tourismusangebote vorangetrieben werden. Der erste Umsetzungsschritt beinhaltet die Erarbeitung eines touristischen

„Nachhaltigkeits-Radar“, der eine erste Übersicht über die vorhandenen Potentiale für die Entwicklung nachhaltiger Tourismusangebote schafft. Ziel ist die Positionierung der Region Biel Seeland als nachhaltige Tourismusregion innerhalb der Destination J3L.

Mehr Informationen zum NRP-Förderprogramm Biel-Seeland 2024-2027 sowie eine Übersicht aller NRP-Projekte finden Sie [hier](#).

### **Umfrage zur Zweisprachigkeit zugestimmt**

Der Vorstand hat der Durchführung einer Umfrage bei den Gemeinden zur Zweisprachigkeit zugestimmt. Die Zweisprachigkeit ist ein wichtiger Standortvorteil der Bildungsregion Biel-Seeland-Berner Jura und entsprechend in den [Leitsätzen zur Stärkung der Bildungsregion](#) von seeland.biel/bienne verankert. Die Umfrage mit dem Titel „Barometer der Zweisprachigkeit“ soll die Entwicklung der französischsprachigen Bevölkerung und die Chancen sowie Herausforderungen für die Gemeinden im Bildungsbereich, aber auch darüber hinaus, abklären. Nach einer quantitativen Erhebung mittels Online-Umfrage werden die Ergebnisse anhand von qualitativen Interviews plausibilisiert und vertieft. Der Barometer wird durch das Forum für die Zweisprachigkeit, mit Unterstützung von s.b/b (Leitungsgremium Bildung) und dem Rat für französischsprachige Angelegenheiten des Verwaltungskreises Biel/Bienne (RFB) realisiert.

### **seeland.biel/bienne bedauert Konzessions-Entscheid des BAKOM**

Der Vorstand hat den Entscheid des BAKOM, TeleBilingue ab 2025 keine Konzession für das Regionalfernsehen mehr zu erteilen, mit grosstem Bedauern zur Kenntnis genommen. Er wird die weitere Entwicklung aufmerksam beobachten. Für den Vorstand ist zentral, dass auch künftig ein Sendekonzept realisiert wird, das der gelebten Zweisprachigkeit in der Region Biel-Seeland-Berner Jura gerecht wird und die Bevölkerung mit Regionalinformationen in deutscher und französischer Sprache aus dem gesamten Sendegebiet versorgt.

### **Auskunft erteilen**

- » Madeleine Deckert, Präsidentin, Tel. 076 370 17 59, [deckert@evilard.ch](mailto:deckert@evilard.ch)
- » Thomas Berz, Geschäftsleiter, Tel. 031 388 60 65, [info@seeland-biel-bienne.ch](mailto:info@seeland-biel-bienne.ch)